

Erweiterungsbau am Zentralgefängnis Lenzburg



Ansicht Süd- und Ostfassade

Der Kanton Aargau hat auf dem Areal der Justizvollzugsanstalt in Lenzburg nördlich des Zentralgefängnisses einen Erweiterungsbau mit 60 Haftplätzen errichtet. Damit kann der Engpass an Haftplätzen im Kanton vorerst entschärft werden. Die Regierungsräte Dr. Urs Hofmann und Dr. Markus Dieth konnten den neuen Gefängnisbau am 23. Mai 2017 nach rund 18-monatiger Bauzeit einweihen. Die multifunktionale Vollzugseinrichtung bildet zusammen mit dem bestehenden Zentralgefängnis und der Strafanstalt Lenzburg eine der grössten Justizvollzugsanstalten der Schweiz.

Beim Erweiterungsbau des Zentralgefängnisses handelt es sich um einen dreigeschossigen Zweckbau. Er wurde nördlich des im Jahre 2011 eröffneten Zentralgefängnisses in der ehemaligen Kiesgrube im Wil errichtet. Umgebung und Schnittstellen wurden so ausgestaltet, dass das bestehende Gebäude verlängert und die Kapazität um weitere 60 Haftplätze erhöht werden kann.

Wie bereits das bestehende Zentralgefängnis wurde auch der Erweiterungsbau durch das Architekturbüro Bollhalder & Eberle AG, St. Gallen, geplant und realisiert. Bereits damals hatte der Bauzonenplan Reserveflächen für spätere Erweiterungen ausgewiesen.



Eingang mit Loge

Generalunternehmer

Steiner AG
Sternengasse 19
4051 Basel

Bauträgerschaft

Immobilien Aargau
Tellstrasse 67
5001 Aarau

Generalplaner / Architektur

Bollhalder / Eberle Architektur
Feldlistrasse 31 A
9013 St. Gallen

Lichtplanung

art light GmbH
Tages- und Kunstlicht
Planung und Beratung
Zürcher Strasse 202
9014 St. Gallen
Telefon 071 250 18 50
info@artlight.ch
www.artlight.ch

Elektrische Gebäudesicherheitssysteme / Mobilfunkdetektion

GESITREL AG
Im Brüel 12
8207 Schaffhausen
Telefon 052 550 55 55
info@gesitrel.ch
www.gesitrel.ch

Freiraumplanung

Brunner Landschaftsarchitekten
GmbH BSLA
Dürrenmattstrasse 36
9000 St. Gallen
Telefon 071 290 02 55
info@brunner-la.ch
www.brunner-la.ch



Sitzungszimmer



Treppenhaus

Die Erschließung des Erweiterungsbaus erfolgt über den Gefängnishof des Zentralgefängnisses.

Optimale Nutzung von Synergien

Mit dem Standortentscheid und der Einbindung des Erweiterungsbaus in die Betriebsabläufe des bestehenden Zentralgefängnisses können Synergien optimal genutzt werden. Während der Bauphase war eine strikte Trennung vom Zentralgefängnis notwendig, um dessen Betrieb nicht zu beeinträchtigen. Erst ganz am Schluss erfolgte der oberirdische Zusammenschluss beider Gebäude mit der Öffnung der bestehenden Umfassungsmauer.

Die Bauausführung dauerte von November 2015 bis Mai 2017. Danach wurde bis Mitte Juli die Umgebung nach den Vorgaben der Stadt Lenzburg neu gestaltet.

Die hauptsächlichsten Leistungen wurden durch einen Generalunternehmer, die Steiner AG aus Basel, mit einem Stamm profilierter und erfahrener Subunternehmer erbracht. Bereits die Gründung des Gebäudes war sehr aufwändig, da sich der Bauperimeter im Bereich einer aufgefüllten Kiesgrube befand. Zusätzlich zur Bodenplatte wurde eine Bohrpfehlgründung notwendig.

Hybridbauweise optimiert Bauzeit

Um die sehr knapp bemessene Bauzeit zu optimieren, wurde seitens der Bauherrschaft und Planer eine Hybridbauweise gewählt. Das bedeutete, dass nur die statisch relevanten Wände wegen der vorgeschriebenen Erdbebensicherheit in Ortbetonbauweise ausgeführt wurden. Flur- und Trennwände wurden zu 90 Prozent als Fertigelemente angeliefert und mit dem Turmdrehkran versetzt. Auch die Decken kamen als Fertigteile und wurden als Schalung für die technischen Installationen und die restliche Armierung genutzt. Ein späterer Aufbeton komplettierte den Deckenquerschnitt.



Transferküche



Spazierhof

Ausgeführte Arbeit: Betonelemente

Peter Bausysteme AG

Dorfstrasse 35 8155 Niederhasli
 Telefon 044 852 90 90 Fax 044 850 65 80
 info@peterbau.ch www.peterbau.ch / www.green-code.ch

Aussenisolation / Trockenbau / Malerarbeiten

Heinrich Schmidt AG

Furttalstrasse 64 8046 Zürich
 Telefon 043 204 01 40 Fax 043 204 01 45
 c_reichmuth@heinrich-schmid.ch www.heinrich-schmid.ch

Zutrittskontrollen Mobilfunkdetektion Videoüberwachung Einbruchmeldeanlagen

GESITREL AG
 Elektrische Gebäudesicherheitssysteme

GESITREL AG Im Brüel 12 8207 Schaffhausen Schweiz
 Telefon +41 52 550 55 55 **www.gesitrel.ch**



rega 

Weil es eben passieren könnte – jetzt Gönner werden.
www.rega.ch

Dörflinger & Partner AG
 3360 Herzogenbuchsee
www.doerflinger-partner.ch

DÖRFLINGER
 Raumlufttechnik

Lüftung Klima Kälte
 Planung Installation Service

wyss zäune
 seit 1885

Sicherheit nach Mass
 032 677 57 57 · www.zaeune.ch

Mit Sicherheit gut beraten sein.

SECURITON
 Für Ihre Sicherheit



WIR SPINNEN. SIAXMA®
 NETZE FÜR ZEIT UND SICHERHEIT.

Elektronisches Schliesssystem für öffentliche Verwaltungen – Wir haben die Lösung dazu!

Funktionsbeschreibung für Sie als Download unter:
www.siaxma.ch/gemeinde

SIAXMA®
 STÖSST FÜR SIE IN NEUE DIMENSIONEN VOR.

www.siaxma.ch
SIAXMA®: Lösungen aus einer Hand



Dachansicht mit Technikgeschoss



Arbeitsplatz Loge



Korridoransicht Einzelzellen

Komplexe Haustechnik

Der Gefängnisneubau weist eine sehr hohe Installationsdichte in der Haustechnik auf. Vor allem sicherheitsrelevante Verkabelungen für die Überwachungssysteme lagen deutlich über dem Durchschnitt eines normalen Büroneubaus. Auf dem Flachdach wurde eine Anlage zur solaren Warmwasseraufbereitung installiert. Die Heizungswärme wird vom bestehenden Zentralgefängnis geliefert. Dazu musste ein grösserer Gaskessel eingebaut werden, der neben der bestehenden Holzschüttelheizung die Wärmeversorgung absichert. Die Frischwasserversorgung erfolgt aus versorgungstechnischen Gründen wiederum separat.



Verbindungsgang zum Nachbargebäude



Innenansicht Einzelzelle



Duschbereich Insassen



Ansicht Nord- und Westfassade

Vorgaben des Bundes erfüllt

Alles in allem erfüllt dieser Zweckbau alle Nutzungs- und Flächenvorgaben des Bundesamtes für Justiz. Der Bund beteiligte sich mit Subventionszahlungen von 5,5 Millionen Franken an den Baukosten. Der Aufwand für den Kanton betrug 19,7 Millionen Franken.

Autor: Michael Sauer, Projektleiter Immobilien Aargau, Departement Finanzen und Ressourcen Kanton Aargau

*Bilder:
Innenaufnahmen: René Röheli
Aussenaufnahmen: Ueli Buser*



Blick vom Mauerdurchbruch auf das neue Gebäude